

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 1

Vorwort: Zur Einführung

Autor: Altherr, Alfred / Frey, Walter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Z U R E I N F Ü H R U N G

BAUEN

Diese Zeitschrift will Sie mit neueren Wohnbauten vertraut machen und Ihnen außer fertigen Bauten auch Projektskizzen von Ferien- und Wohnhäusern in jeder Größe vorlegen.

Das Hauptgewicht soll auf *Projekten* von Architekten liegen, welche eine Weiterentwicklung im Wohnbau suchen, in freier Grundrißgestaltung. Diese Skizzen weisen meist eine gewisse Frische auf, da sie noch nicht durch Konstruktion oder Baukosten eingeengt sind. Das Haus und speziell der Wohnraum sollen zum Erlebnis werden und praktisch eingerichtet sein. Nicht die vier im rechten Winkel stehenden Wände der üblichen Siedlungsbauten wollen wir zum Vorbild nehmen, wir wollen freie Beziehung schaffen vom Wohnraum zur Terrasse und zum Garten.

Daneben schenken wir volle Aufmerksamkeit der Arbeitsstätte der Hausfrau: Der Küche und den Nebenräumen mit praktischer Einrichtung.

Auch mit neuen Baumaterialien wollen wir Sie bekannt machen, Erzeugnissen der heutigen Industrie, und deren sinngemäße Anwendung, denn neues Baumaterial birgt neue Möglichkeiten und gibt der Architektur ein eigenes Gesicht.

Wenn Sie sich für das Bauen interessieren, geben wir Ihnen praktische Anregungen. Wir wollen nicht eine ausgesprochene Fachzeitschrift gründen, sondern ein Journal mit der Aufgabe, gute Bauten und Einrichtungen der Öffentlichkeit vorzulegen.

zehn aarau.

Alfred Altherr
Architekt BSA, Zürich

WOHNEN

Das Wohnen, in Verbindung mit der modernen Architektur, ist heute wiederum dazugekommen, eine frische und heitere Atmosphäre zu entfalten. Mit Hilfe der technischen Fortschritte, und gewachsen aus der Handwerker-Tradition, können wir unsere Gebrauchsgegenstände in einer Vielfalt und Vollkommenheit finden, die es uns leicht machen, das Heim mit allen Vorzügen unserer Kultur zu gestalten.

Unsere Aufgabe möchte sein, zu zeigen, wie aus natürlicher Schönheit der Materialien entstandene Möbel und Wohngeräte, in neuer Form, dem Sinn unseres Lebens entsprechen, und zugleich alle Vorzüge der klaren Funktionen und praktischen Erwägungen in sich schließen. Wir möchten Anregungen geben, wie gutes, neuzeitliches Wohnen möglich ist; Firmen die diesen Grundsätzen aufgeschlossen sind, werden Arbeiten und Erfahrungen illustrieren. Vom bescheidenen Zweck-Möbel ausgehend, möchten wir alle Arten der Bereicherung anschaulich machen und auch dem Kunsthandwerk und dem Kunstwerk den richtigen Platz einräumen.

Schöpferische Ideen und Originelles möchten Künstler und Innenarchitekten zeigen, als Vorschläge, auch über das Konventionelle hinaus; und zugleich soll es ein Beitrag sein, die Phantasie eines breiteren Publikums anzuregen. Auch sind die Mitarbeiter bestrebt zur Förderung des kulturellen Wohnens ihr Bestes mitzuteilen und zu veranschaulichen.

Walter Frey

Walter Frey
Innenarchitekt SWB, Basel